## Qualitätssicherungssystem mit regionalem Herkunftsnachweis "Geprüfte Qualität – Bayern"

Über den gesetzlichen Standards liegende Leistungsinhalte für den Produktbereich **Obstbrände und Spirituosen** 

Stand: 27.12.2021



Merkmale	Gesetzliche	Anforderungen von Geprüfte	Grund für höhere	Überprüft durch
	Anforderungen	Qualität	Anforderungen	Kontrolle
Inhaltsstoffe  Inhaltsstoffe  Obstbrand	Gehalt an Ethylcarbamat <sup>2</sup> • ≤ 1,0 mg/l  Entspr. der Verordnungen <sup>3</sup> Anteile in Reinalkohol [96%]  • Methanol ≤ 10 - 13,5 g/l  • Ethanol ≥ 37,5%  • Flücht. Bestandteile ≥ 2 g/l  • Kein Alkoholzusatz  • Kein Zusatz von Aromen  Höchstwerte in g/hl (♠ mg/l)  • Ester ≤ 1,3  • Aldehyde ≤ 0,5  • Höhere Alkohole ≤ 0,5  • Methanol ≤ 30	Gehalt an Ethylcarbamat  • ≤ 0,8 mg/l  • Maische einwandfrei vergoren  Höchstwerte im Destillat bzw. Obstbrand bezogen auf 100 ml Reinalkohol [96%]  • 1-Propanol: ≤ 800 mg  • 2-Butanol: ≤ 50 mg  • 2-Propen-1-ol: ≤ 10 mg  • Ethylacetat: ≤ 300 mg  • Ethyllactat: ≤ 100 mg  • Gesamtsäure <sup>4</sup> : ≤ 100 mg	Sicherstellung der Produktqualität da Einstufung von Ethylcarbamat als toxisch/ kanzerogen Überhöhte Gehalte sind ein Hinweis auf Kontaminationen der Maische mit unterwünschten Bakterien und potentieller Gesundheitsgefährdung	Analytisch-chemische Prüfung durch zertifizierte Kontrollstelle Analytisch-chemische Prüfung durch zertifizierte Kontrollstelle
Ausbringung von	Erlaubt	Verboten:	Vorbeugende, freiwillige	Buchprüfungen vor Ort
Klärschlamm	(bei Einhaltung vorgegebener Grenzwerte)	<ul> <li>Einsatz gewerblicher, kommunaler, industrieller Klärschlämme</li> <li>auf allen Rebflächen</li> <li>in den letzten 5 Jahren</li> </ul>	Maßnahme zum Ausschluss möglicher Risiken (Prozessqualität)	(Nährstoffvergleich, Lieferscheine, Rechnungen)

<sup>&</sup>lt;sup>1</sup> Allgemeine Regelungen durch das Lebensmittel- und Futtermittelgesetzbuch (LFGB); Keine gesetzliche Regelung für Mindestanforderungen zu Inhaltsstoffen von Kartoffeln, lediglich Empfehlungen zur Qualität z.B. durch die Deutsche Kartoffelgeschäftsbedingungen, Berliner Vereinbarungen 1956 in der Fassung vom 09.Dezember 2010 und dem UNECE-Standard FFV 52.

<sup>&</sup>lt;sup>2</sup> Beschluss der für das Lebensmittelrecht zuständigen obersten Landesbehörden

<sup>&</sup>lt;sup>3</sup> EG VO Nr. 110/2008 vom 15. Januar 2008 zur Begriffsbestimmung, Bezeichnung, Aufmachung und Etikettierung von Spirituosen sowie zum Schutz geografischer Angaben für Spirituosen und zur Aufhebung der Verordnung (EWG) Nr. 1576/89 inklusive ihrer Durchführungsverordnung EU) Nr. 716/2013 vom 25. Juli 2013, AGeV [Alkoholhaltige Getränke-Verordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 30. Juni 2003, zuletzt geändert urch Artikel 15 der Verordnung vom 5. Juli 2017]

<sup>&</sup>lt;sup>4</sup> Gesamtsäure berechnet als Essigsäure

Merkmale	Gesetzliche	Anforderungen von Geprüfte	Grund für höhere	Überprüft durch
	Anforderungen	Qualität	Anforderungen	Kontrolle
Bioabfälle (inkl. Komposten) sowie von Gärsubstraten aus Nicht- NaWaRo-Anlagen	Erlaubt (bei Einhaltung vorgegebener Grenzwerte)	Kein Einsatz von  gewerblichen, kommunalen oder industriellen Bioabfällen (inkl. Komposten),  Gärresten aus Nicht-NaWaRo-Anlagen <sup>5</sup> Ausnahmen: Rückstände/ Reste aus der  Kartoffel-, Mais-, Reisstärkeherstellung  Zubereitung/ Verarbeitung von Obst, Gemüse und Getreide,  Konservenfabrikation,  Obst-, Getreide- und Kartoffelschlempen  der Zuckerherstellung bzw.  Ausbringung nur nach schriftlicher Genehmigung durch den Lizenznehmer auf Basis einzelbetrieblicher Prüfung	Vorbeugende, freiwillige Maßnahme zum Ausschluss möglicher Risiken (Prozessqualität)	Buchprüfungen vor Ort (Nährstoffvergleich, Lieferscheine, Rechnungen)
Regelmäßige Bodenuntersuchungen	<ul> <li>Grundbodenuntersuchungen<sup>6</sup>         Stickstoff (N) ≥ 1x/ Jahr oder entsprechend Düngeempfehlung des Landesrechts     </li> <li>Phosphor (P) ≥ 1x/ 6 Jahre</li> </ul>	Grundbodenuntersuchungen ≥ 1x/ 6 Jahre für  • Kalium (K)  • Magnesium (Mg)  • Phosphor (P)	Genauere Bodenanalyse für eine gezieltere Düngung (Produkt,-Prozessqualität)	Buchprüfungen vor Ort (Analyseergebnisse)
Kontrollsystem	Rückverfolgbarkeit <sup>7</sup> kein Kontrollsystem vorgeschrieben	Verpflichtendes, dreistufiges Kontrollsystem mit hoher Kontrolldichte:  • Eigenkontrollen (einschl. Dokumentation),  • Kontrolle durch unabhängige Prüfeinrichtungen,  • staatliche Systemkontrolle	Übergeordnete Maßnahme zur Systemabsicherung (Prozessqualität)	Aufeinander aufbauendes Kontrollsystem
Privatwirtschaftliche Prüfeinrichtung	Keine spezifischen gesetzlichen Regelungen	Akkreditierung <sup>8</sup> von akkreditiert  • Zertifizierungsstellen	Beleg fachlicher Kompetenz und Unabhängigkeit der	Akkreditierung der Zertifizierungsstellen (DAkks <sup>9</sup> ) und ihre

\_

<sup>&</sup>lt;sup>5</sup> EEG 2009 Anlage II Nr. 1 (Erneuerbare-Energien-Gesetz)

<sup>&</sup>lt;sup>6</sup> EU Richtlinie 91/676/EWG Art. 4 und Art. 5 sowie die DÜV §(3)2 und §4 (4) Stand: 01.05.2020

<sup>&</sup>lt;sup>7</sup> EG Nr. 178/2002 Allgemeinen Grundsätze und Anforderungen des Lebensmittelrechts, zur Errichtung der Europäischen Behörde für Lebensmittelsicherheit und zur Festlegung von Verfahren zur Lebensmittelsicherheit

<sup>&</sup>lt;sup>8</sup> DIN EN ISO/IEC 17065 Konformitätsbewertung - Anforderungen an Stellen, die Produkte, Prozesse und Dienstleistungen zertifizieren

<sup>&</sup>lt;sup>9</sup> Deutsche Akkreditierungsstelle GmbH

Merkmale	Gesetzliche	Anforderungen von Geprüfte	Grund für höhere	Überprüft durch
	Anforderungen	Qualität	Anforderungen	Kontrolle
		Laboratorien	Prüfeinrichtung	Zulassung durch die GQ-
			(Prozessqualität)	Systemkontrolle